

M0810JE

VERTIKALMASTBÜHNE



-  **Max. Arbeitshöhe 10m**
-  **Emissionsfrei und leiser Betrieb**
-  **Effizienter AC-Antriebsmotor**
-  **Einfaches Passieren durch enge Stellen**
-  **kein seitlicher Überhang**



LINGONG HEAVY MACHINERY CO., LTD.

Anschrift: No. 2676, Kejia Road, Jinan, Shandong, China
E-Mail: sales@lmg.com.cn Tel.: +86-0531-67879283

LGMG Europe B.V.

Anschrift: Donker Duyvisweg 301, 3316 BL Dordrecht, Niederlande
E-Mail: sales@lmg-europe.com Tel.: +31 850 642 777

www.lmg-lifts.com



RELIABILITY IN ACTION



HENSELMANS VP & GM

Neu in Wilhelmshaven

Am 12. April hat Manitowoc Cranes Jörn Henselmans zum Vice President und General Manager für Grove All-Terrain Krane am Standort Wilhelmshaven ernannt. Henselmans kam im Oktober zu Manitowoc und erweiterte seitdem kontinuierlich seinen Aufgaben- und Verantwortungsbereich innerhalb des Unternehmens, wobei er zuletzt die Positionen als Vice President Operations, Senior Director für Qualität und Fertigungsdirektor bekleidete.

In seiner neuen Position zeichnet er für die Bereiche Fertigung, Einkauf, Konstruktion, Neuproduktentwicklung, Qualität, Personalwesen und Sicherheit am Manitowoc-Standort in Wilhelmshaven verantwortlich. In seiner Funktion hat Henselmans somit die Werksleitung für das Manitowoc-Werk in Wilhelmshaven inne und berichtet direkt an Les Middleton, Executive Vice President Americas & EU Mobile Cranes bei Manitowoc. „Mit der Ernennung von Jörn als Vice President und General Manager für die Grove All-Terrain Krane stellen wir sicher, dass unsere Kunden, Partner und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine äußerst fähige Führungsperson erhalten. Jörn hat umfassendes Wissen über unsere Grove All-Terrain Produktlinie, kennt sowohl die Fertigung unserer Krane als auch alle damit in Verbindung stehenden Prozesse bis ins kleinste Detail und wird von den Manitowoc Teams sehr geschätzt. Ich bin überzeugt davon, dass er mit seinem Hintergrund, seiner Kundenorientierung und seiner Persönlichkeit auch in seiner neuen Position positive Impulse für Manitowoc setzen wird“, unterstreicht Les Middleton. Henselmans kommt gebürtig aus der Stadt Jever und ist mit der Region sowie mit dem Kranbau in Norddeutschland eng verbunden. „Ich habe ‚Kran im Blut‘, und mein Ziel ist es, unser Wilhelmshavener Manitowoc-Werk sowie unsere Grove-Mobilkrane auch für die Zukunft optimal aufzustellen. Das Team in Wilhelmshaven verfügt über eine große Expertise und Passion in der Entwicklung sowie Fertigung von besten All-Terrain-Kranen, die an Kunden auf der ganzen Welt verkauft werden. In meiner neuen Position werde ich dieses Potenzial ausschöpfen und mit meiner Präsenz im Werk den direkten Austausch mit unseren Kunden wieder mehr in den Fokus rücken“, sagt Henselmans. ■

PALFINGER INVESTIERT ÜBER 14 MILLIONEN

Löbau ausgebaut



Palfinger hat sein modernisiertes Arbeitsbühnenwerk im sächsischen Löbau der Öffentlichkeit präsentiert. Das Unternehmen hat mehr als 14 Millionen Euro in die Erweiterung und Verbesserung des Standorts investiert, um ihn zu seinem europäischen Zentrum für Hubarbeitsbühnen zu machen. Das Werk umfasst nun eine 78.000 Quadratmeter große, hochmoderne Produktionshalle, einen eigenen Testbereich, ein Servicezentrum und Büros, in denen 300 Mitarbeiter beschäftigt sind; ein Zuwachs von 20 Prozent in den letzten zwei Jahren. Der Umzug folgte auf die Entscheidung, das alte Wumag-Werk in Krefeld zu schließen und die Produktion im ehemaligen Bison-Werk in Löbau zu konzentrieren. Alle in Deutschland hergestellten Palfinger-Bühnen werden nun in Löbau gebaut, einschließlich der Light NX-Reihe, der Premium-Modelle, der Jumbo NX-Geräte und der höchsten Modelle der Top-Klasse mit Arbeitshöhen von 18 bis 90 Metern. Weitere Maschinen werden in Cadelbosco in Italien und in Köstendorf in Österreich gefertigt. Chief Operating Officer Alexander Susaneck sagte: „Unser Ziel ist es, die Hubarbeitsbühnen neben unserem Stammprodukt, dem Ladekran, zur zweiten starken Produktlinie auszubauen. Dabei spielt der Standort Löbau eine ganz besondere Rolle.“ ■

POTAINS GRÖSSTER FÜR EUROPA

Satte 40 Tonnen

Potain hat seinen Obendreher vorgestellt. Der MDLT 1109 schafft bis zu 40 Tonnen und an seinem 80 Meter langen Hauptausleger an der Spitze bis noch zu 11,1 Tonnen. Dies ist dem Trend immer größer, stärker, weiter geschuldet, der seit Jahren die Entwicklung bei Hebezeugen befeuert. Schwere Fertigbauteile, also große und mitunter sperrige Komponenten. Dies sei der bislang größte und fortschrittlichste Turmdrehkran der

Marke Potain, der speziell für den europäischen Markt entwickelt wurde, lässt das Unternehmen verlauten. Gefertigt wird das neue Modell „hauptsächlich“ im französischen Manitowoc-Werk in Moulins in der Auvergne.

Der MDLT 1109 basiert auf dem Vorgängermodell MD 1100; das Kürzel LT in der Typenbezeichnung steht für Low Top. Zusätzlich bekam er ein paar Upgrades spendiert, die im Dialog mit den Kunden des Konzerns entstanden sind. Besonders hervorzuheben ist der Einsatz der schmalen 2,45-Meter-Mastabschnitte aus der Reihe K850. Diese ermöglichen einen einfacheren Transport mit weniger Lastwagen. ■



OSHKOSH KAUFTE AUSA

„Passt zu unserer Strategie“

Der Mutterkonzern von unter anderem JLG Oshkosh hat die Übernahme von AUSA bekanntgegeben. Damit baut der US-Konzern seine Höhenzugangstechniksparte aus. Ende 2022 hatte Oshkosh den italienischen Raupenbühnenhersteller Hinowa übernommen. JLG gehört bereits seit 2006 zum Konzern. Das spanische Unternehmen AUSA war bislang in Privatbesitz. Zum Produktportfolio gehören Raddumper, Gelände- und Teleskoplader. „Die Geschichte von AUSA als Hersteller von qualitativ hochwertigen, zweckbestimmten Geräten passt zu unserer Strategie und ermöglicht es uns, unser Produktangebot sowohl in aktuellen als auch in angrenzenden Märkten zu erweitern“, sagt John Pfeifer, Präsident und Chief Executive Officer der Oshkosh Corporation. Beide Unternehmen arbeiten bereits seit 2020 zusammen, wobei AUSA den Kompakt-Teleskoplader Skytrak 3013 für JLG herstellt. ■



JASO BRINGT „MONORAIL-SYSTEM“

Lasten mitheben

Ein neuen Weg Material mit einer Mastkletterbühne zu heben, hat Jaso auf den Markt gebracht. Das sogenannte „Monorail“ ist für das Modell GP40 entwickelt worden. Dabei handelt es sich um eine Einschienenbahn, was im Wesentlichen ein Hängebalken mit verfahrbaren Hebezeug ist. Das System kann Lasten bis zu 500 Kilogramm heben. Die maximale kombinierte Tragfähigkeit von Plattform und Hebezeug beträgt 2.300 beziehungsweise 4.550 Kilogramm. Die Einschienenbahn wird auf die Spitze des Mastes oder der Masten montiert. Die Plattform kann dadurch weiterhin an dem Mast zum jeweiligen Arbeitsbereich auf und ab fahren. Eine klassische Anwendung ist die Montage von Fassaden, bei der das Hebezeug dazu verwendet werden kann, die Fassadenplatten in die richtige Position zu heben, ohne dass die Platten von der Plattform heruntergehoben werden müssen oder umständliche Hebevorrichtungen an der Plattform selbst angebracht werden müssen. ■



LIEBHERR BRINGT DEN 195 HC-LH

Neuer Obendreher

Liebherr erweitert seine Produktpalette um den neuen hydraulischen Wippausleger 195 HC-LH 6/12. Der neue Kran hat eine maximale Tragfähigkeit von zwölf Tonnen im 2-Strang-Betrieb. Er kann zum Beispiel in einem Aufzugschacht eines Gebäudes montiert werden und dank dem 16 EC 240-Turmsystem kann der Kran problemlos innen klettern. Spitzenlast beträgt 2.550 Kilogramm. Neben dem schlanken 16 EC 240 steht auch das weitverbreitete 21 HC 290-Turmsystem zur Verfügung, mit dem hohe Hakenhöhen und der Einbau des Easy Up 200 Kranführeraufzugs möglich sind. Beide Turmsysteme sind sowohl für das Klettern außen am Gebäude als auch im Gebäudeinneren vorbereitet. Die Kabine kann wahlweise auf der rechten oder linken Seite montiert werden. Vier LKWs oder Container reichen aus, um den HC-LH zu seinem nächsten Einsatzort zu bringen. Mit seiner Auslegerbreite von 1,15 Metern passen drei Teile auf einen Standard-LKW oder in einen Container. Auch die Länge ist kein Problem: Das Auslegerendstück lässt sich in den Gegenausleger einfahren, alle Podeste und Geländer des Gegenauslegers können permanent installiert bleiben. Das Hubwerk ist ebenfalls so im Ausleger positioniert, dass es dort für den Transport verbleiben kann und zusätzlich geschützt ist. ■

SOCAGE MIT DEUTSCHER NIEDERLASSUNG

Gerdes am Start



Socage hat eine Niederlassung in Deutschland gegründet. Laut Unternehmenschef Fiorenzo Flisi entspreche diese strategische Entscheidung den Anforderungen des deutschen Marktes und soll die Absicht des Unternehmens, seine Marke weiter auf anderen Märkten zu etablieren, unterstreichen. Mit an Bord ist Andre Gerdes, der für den bereits begonnenen Aufbau der Tochtergesellschaft sowie die Einführung und Entwicklung der Vertriebs- und Servicestrukturen verantwortlich ist.

Der langjährige Socage-Händler Kunze in Bruckmühl, südöstlich von München, wird weiterhin für Socage tätig sein und als strategischer Partner fungieren. Andre Gerdes war zuletzt Vertriebsleiter Deutschland bei CMC Arbeitsbühnen in Metelen. ■

JCB A45E/A45EH

HÖHERE STANDARDS



JCB E-TECH

OBEN AUF MIT GELENK-TELESKOP-ARBEITSBÜHNEN

- Maximale Arbeitshöhe von 15,84 m mit 7,47 m maximaler seitlicher Reichweite
- Wahlweise batterieelektrischer oder Diesel-elektrischer Hybrid-Antriebsstrang
- 300 kg Tragfähigkeit
- Allradantrieb und Pendelachse
- Abschaltvorrichtung, nicht-markierende Reifen, Schwenksperre und Notablass
- JCB LiveLink Echtzeit-Fernüberwachung (Telematik)

JCB Deutschland GmbH

Europaallee 113a | 50226 Frechen
tel: 02234 68296 00 | info@jcb.com

Erfahren Sie mehr!
www.jcb.de





SICHER IN DER HÖHE

DIE BRAVI LÖSUNG, DIE SIE NACH OBEN BRINGT

HammerADY



UNKOMPLIZIERT AM BODEN

Möchten Sie komfortabel und sorgenfrei arbeiten? Wählen Sie Bravi: italienische Arbeitsbühnen, die für eine lange Lebensdauer konzipiert sind. Mit einfacher Mechanik, leichter Wartung und Originalersatzteilen, die innerhalb von 48h verfügbar sind, bringt Bravi Sie auf die nächste Stufe.



bravi-platforms.com

LEONARDO HD ARBEITSBÜHNE
➤ Abmessungen: 760 mm x 1192 mm
➤ Arbeitshöhe: 4.9 mt
➤ Kapazität: 180 kg
➤ Eigengewicht (CE): 560 kg
➤ Wenderadius: 0°

BRAVI | LEVEL UP
— PLATFORMS



VON PROFIS FÜR PROFIS

Unser Deutsches Netzwerk

NordKran GmbH

Händler für Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin

www.nordkran.de

Schwenk Arbeitsbühnen GmbH

Händler für Baden-Württemberg

www.schwenk-arbeitsbuehnen.de

THERSO GmbH

Händler für Bayern

www.therso.de

Pfalzlift

Händler für Rheinland-Pfalz, Saarland, Süd-Hessen

www.pfalzlift.de

Unitec Spezialtransporte GmbH

Händler für Östliches Westfalen und Nord-Hessen

www.unitec-spezialtransporte.de



+ NEWS TICKER + + NEWS TICKER + + NEWS TICKER + + NEWS TICKER +

Der Gesamtumsatz von **Wacker Neuson** ist im ersten Quartal um 11,1 Prozent auf 593,1 Millionen Euro zurückgegangen. In allen drei Regionen, in denen das Unternehmen tätig ist, waren Rückgänge zu verzeichnen.

Skyjack hat sein neues 35.000 Quadratmeter großes Produktionswerk im chinesischen Tianjin, südöstlich von Peking, eröffnet. Die neue Anlage in der Pilot-Freihandelszone von Tianjin wird auch als Hauptsitz für die asiatisch-pazifische Niederlassung von Skyjack unter der Leitung von Chan Tran, Vizepräsident von Skyjack Asia-Pacific, dienen.

Wir-Vermieten – Anfang 2022 gegründet – stockt nun auf, sowohl beim Personal als auch beim Mietpark. Inhaber Jan-Philipp Kaptein sagt: „Die im vergangenen Jahr noch nicht konkretisierten weiteren Investitionen wurden nun umgesetzt. Im April 2024 haben wir in rund 50 weitere Maschinen investiert.“ Beschafft wurden Boomlifte, Raupenbühnen und Teleskopstapler.

Der Umsatz von **Manitowoc Crane** betrug in den ersten drei Monaten bis Ende März 495,1 Millionen US-Dollar, ein Rückgang von 2,6 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Der Auftragseingang im Quartal verbesserte sich jedoch um 5,6 Prozent auf 554,1 Millionen Dollar.

Haulotte hat für das Jahr 2024 ein schwächeres erstes Quartal als im gleichen Zeitraum 2023 gemeldet. Das Unternehmen erzielte im ersten Quartal einen Gesamtumsatz von 157 Millionen Euro, 20 Prozent weniger als im gleichen Quartal 2023.

Eine Vereinbarung zur Übernahme der Vermögenswerte seines südafrikanischen Händlers **Dezzo Equipment** hat **Manitou** abgeschlossen. Diese Investition werde es der Firmengruppe ermöglichen, ihre Aktivitäten aufrechtzuerhalten und ihren Service für die Kunden in der Region zu stärken, heißt es. Die Übernahme soll im 3. Quartal 2024 nach der Genehmigung durch die südafrikanischen Behörden abgeschlossen sein.

Seine Ergebnisse für die drei Monate bis Ende März hat **Oshkosh** veröffentlicht. Sie zeigen eher stagnierende Umsätze, aber einen starken Anstieg der Profitabilität. Das Unternehmen verbuchte im Quartal insgesamt 940 Millionen Dollar an Neuaufträgen, verglichen mit 1,26 Milliarden Dollar im gleichen Quartal des Vorjahres. Der Betriebsgewinn stieg im Vergleich zum gleichen Zeitraum des Vorjahres um 54 Prozent auf 208,1 Millionen Dollar.

Terex hat seine Ergebnisse für das erste Quartal veröffentlicht, die zeigen, dass **Genie/Terex AWP** sowohl in Bezug auf Umsatz als auch Margen einen guten Start ins Jahr hatten. Der Umsatz für die drei Monate beläuft sich auf 772,7 Millionen US-Dollar, ein Anstieg um 12,7 Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal.

Der Auftragseingang bei **Deutz** sackte um knapp 19 Prozent auf 419,2 Millionen Euro ab, wie das Kölner Unternehmen mitteilte. Der Umsatz ging um 10,3 Prozent auf 454,7 Millionen Euro zurück. Auch der Absatz knickt mit 38.242 verkauften Motoren um 17 Prozent ein, verglichen mit demselben Vorjahreszeitraum.

Manitou hat seine Umsätze für das erste Quartal gemeldet, die geringfügig höher ausfallen als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Der Gesamtumsatz stieg um drei Prozent auf 685 Millionen Euro. Der Auftragseingang für neue Geräte sackte ab von 455 Millionen Euro im ersten Quartal des Vorjahres auf nur noch 186 Millionen Euro in diesem Jahr, ein Rückgang von fast 60 Prozent.

Die beiden Krandienstleister **BMS** aus Dänemark und **Stangeland** aus Norwegen erweitern ihre Zusammenarbeit. Gemeinsam haben sie nun **Havator** in Finnland und Schweden übernommen.

Seit dem 1. April 2024 ist die Firma Arbeitsbühnen Hoffmann GmbH mit einem neuen Standort samt System-Card-Schulungszentrum in Rastatt aktiv. **Arbeitsbühnen Hoffmann** ist bereits mit dem Hauptsitz in Waghäusel Mitglied des Vermieterverbands System Lift AG.

Equistone verkauft seine Mehrheitsbeteiligung an **Accès Industrie** an Delmas Investissements & Participations (DIP). Damit wandert das große Vermietunternehmen von einem Private-Equity-Investor an eine Familieninvestmentgruppe mit Sitz in Bordeaux, die in den Bereichen Energie, Umschlag, Heben und Transport tätig ist.

Zwei Unternehmen aus dem Vermieterverband **Partnerlift** haben beim turnusgemäßen Audit die volle Punktzahl abgeräumt, und zwar **Induma-Rent** aus Stuttgart und die Firma **Josef Siegl** aus Karlsfeld bei München. Beide erzielten die Maximalausbeute: 409 von 409 möglichen Punkten.

Die Mitgliedsbetriebe des **Vermieterverbands System Lift** verzeichnen im Geschäftsjahr 2023 eine Steigerung des Vermietumsatzes um neun Prozent auf 300,7 Millionen Euro im Vergleich zum Vorjahr. „Ein Rekordjahr, auf das alle Partnerbetriebe und wir in Summe stolz sein können“, findet Malte Bilau, Vorstand der System Lift AG.

40 METER VON LGMG

Aufgestockt

Seine bisher größte Bühne hat LGMG auf den Markt gebracht, eine 40-Meter-Teleskoparbeitsbühne mit der Typenbezeichnung T38J-H. Das neue Modell wird wahlweise mit Diesel- oder Batterieantrieb erhältlich sein. Die neue Arbeitsbühne verfügt über einen vierteiligen Ausleger, mit einem Gelenkarm. Die maximale Arbeitshöhe liegt bei 40,2 Metern und die maximale Reichweite beträgt 23,5 Meter bei einer Korblast von 300 Kilogramm. Die maximale Korblast wird mit 450 Kilogramm angegeben. Der Arbeitskorb misst 2,44 Meter x 0,91 Meter. Die Gesamtlänge im Transportzustand beträgt 14,42 Meter bei einer Höhe von 2,92 Metern. Das Gesamtgewicht der Bühne wird mit 20,7 Tonnen angegeben. ■



PARTNER LIFT

Dein
Vermieternetzwerk

ÄNDERE DIE
PERSPEKTIVE

Werde Teil einer starken Gemeinschaft und
bereichere uns mit deiner Erfahrung!

Mehr erfahren unter www.partnerlift.com



70-TONNER
FÜR AUTO-KLUG

Breites Einsatzspektrum

Ab sofort ergänzt ein neuer Tadano AC 4.070L-1 All-Terrain-Kran den Fuhrpark des Krandienstleisters Auto-Klug mit Hauptsitz im fränkischen Hof. „Wir haben uns unter anderem für den AC 4.070L-1 entschieden, weil er viel Ballast mitführen kann und damit sehr flexibel für ein breites Spektrum an Jobs einsetzbar ist“, erklärt Geschäftsführerin Christina Glück. Der neue Kran wird hauptsächlich am Standort Bayreuth-Bindlach eingesetzt, steht aber natürlich auch den anderen Standorten des Unternehmens zur Verfügung. ■

LRT 1130-2.1 VON WASEL

Geländekran für Garzweiler

Neben den Schaufelradbaggern im größten Braunkohletagebau der Welt wirkt der Liebherr LRT 1130-2.1 fast wie ein Spielzeug. Zusammen mit seinem kleineren Modellbruder LRT 1100-2.1 ist er im Einsatz bei Reparatur- und Wartungsarbeiten an Bandanlagen und Tagebau-Großgeräten. Der neue Geländekran mit 60-Meter-Teleskopausleger wurde notwendig, weil die auszutauschenden Maschinenkomponenten an Tagebaugeräten und Bandanlagen größer und schwerer werden. Zudem müssen die gewaltigen Förderbandrollen mit Gewichten von bis zu 60 Tonnen gestemmt werden. Wasel orderte den RT-Kran mit der zweiteiligen Doppelklappspitze, welche die Hakenhöhe auf 80 Meter pusht – auch den Arbeiten an Großgeräten geschuldet. Wasel-Abteilungsleiter für mobile Krane Christopher Neuhaus sagt: „Wir haben mit dem Liebherr LRT 1100-2.1 schon sehr gute Erfahrungen gemacht, aber ein leistungsstärkerer, einzelbereifter Geländekran fehlte in unserem Portfolio für den Betreiber RWE.“ ■





BERTEIT-ROT FÜR NEUGERÄTE

Eigene Lackierkabine

Im vergangenen Jahr hat Berteit Mietservice in eine eigene XL-Lackierkabine investiert. Dazu passend hat erst die kürzlich erworbene Teleskopbühne JLG 1350 SJP das Outfit gewechselt. Von JLG-Orange zu Berteit-Rot – die Firma Berteit Mietservice hat ihren 43-Meter-Boomlift frisch lackieren lassen. In Firmenfarbe, versteht sich. „Diese Lackierkabine habe ich angeschafft, um Beschädigungen an den Maschinen sofort, professionell und für meine Mitarbeiter gesünderen Arbeitsbedingungen ausführen zu können“, erläutert Philipp Berteit das eher branchenunübliche Investment. „Es ist jeden Tag unser Anspruch, für unsere Kunden im Ruhrgebiet ein starker Partner mit bestmöglichen Lösungen zu sein. Dazu gehört auch, Lackschäden an den Bühnen innerhalb kürzester Zeit auf einem hohen Niveau kostengünstig beseitigen zu können.“ ■

Start im Juni

Skyjack hat vollelektrische Gelände-Versionen seiner 16- und 20-Meter-Gelenkteleskope angekündigt. Die SJ45 AJE+ und SJ60 AJE+ werden in Ungarn gefertigt und sollen zunächst nur in Europa und Australien erhältlich sein. Produktionsstart ist Juni. Beide Einheiten sind im Wesentlichen identisch mit den neuen dieselbetriebenen „+“-Modellen, die 2021 vorgestellt wurden, verfügen jedoch über ein großes Doppelbatteriepaket, das einen elektrisch betriebenen Antriebsstrang und ein Hydrauliksystem versorgt. Infolgedessen ist nicht nur die Leistung dieselbe, sondern auch die meisten Strukturkomponenten und -teile sind dieselben wie bei den Dieselmodellen. Die SJ45 hat eine uneingeschränkte Tragkraft von 300 Kilogramm mit einer Reichweite von 7,62 Metern bei einer Übergriffhöhe von 7,45 Metern. Die SJ60 bietet uneingeschränkt 300 Kilogramm bei einer maximalen Reichweite von 12,06 Metern, und die volle Korblast von 454 Kilogramm bei einer Reichweite von bis zu 9,25 Metern. Die Übergriffhöhe liegt bei 8,31 Metern. ■



SKYJACK BRINGT ELEKTROBOOMS

SIGNALE AUS DER ZUKUNFT



AXON.
Vollelektrische
Multitel-Reihe
Von 16 bis 25 m
Arbeitshöhe.
SAUBER, LEISE,
UMWELTFREUNDLICH.



MULTITEL
SINCE 1911
WWW.MULTITELGROUP.COM

KURZ & WICHTIG



↑ Die Haulotte Deutschland hat sich die Dienste ihres früheren Angestellten **David Schubnel** gesichert. Der 51-Jährige kehrt nach zwei Jahren in der Schweiz und Frankreich zu Haulotte Deutschland als Vertriebsdirektor zurück. Er bringt 20 Jahre Erfahrung in der Arbeitsbühnenbranche mit.

Neuer General Manager: Isoli hat **Luigi Moretto** zum Generaldirektor ernannt. Seine Rolle bei Isoli werde vielseitig und entscheidend für den Erfolg der Firma sein, so das Unternehmen. „Da ich zwischen Großbritannien und Italien hin und herpendle, wollte ich sicherstellen, dass das Team bei Isoli ständige Unterstützung vor Ort hat. Aus diesem Grund haben wir Luigi geholt“, so CEO Paul Murphy. ↓



↑ Die Firma Böcker Maschinenwerke baut ihre Kundenbetreuung aus. Ab sofort ist **Matthias Kowaczek** als Key Account Manager neuer Ansprechpartner für alle Kran- und Arbeitsbühnenvermieter. Der 34-Jährige ist seit 2014 für Böcker tätig.

Odenwälder Baumaschinen ist nun Mitglied bei Partnerlift. Das in Mörlenbach im hessischen Odenwald ansässige Unternehmen hat seinen Ursprung im Handel von Werkzeugen und hat sein Portfolio seit der Gründung vor 75 Jahren stetig erweitert. Mittlerweile gehört neben dem klassischen Werkzeughandel der Vertrieb, die Vermietung und der Service an und mit Baumaschinen, Turmdrehkränen, Teleskopstaplern, Flurförderzeugen und Arbeitsbühnen unterschiedlicher Anbieter zum Portfolio der Firma. ↓



↑ Skyjack hat **Andreas Stumpf** zum Vice President Sales & Operations für Europa, den Nahen Osten & Afrika ernannt und damit zum Nachfolger von Charlie Patterson, der im vergangenen Jahr zum Unternehmenspräsidenten befördert worden war. Andy Stumpf wird für alle Verkäufe, den Betrieb und die Standorte des Unternehmens in der gesamten Region verantwortlich sein, mit Ausnahme der Produktionsstätte des Unternehmens in Oros, Ungarn.

Konecranes hat **Claes Erixon** zum *Executive Vice President Technologies* und Mitglied des Führungsteams von Konecranes ernannt. Er tritt die Nachfolge von Juha Pankakoski an, der im vergangenen September zum *Executive Vice President Port Solutions* ernannt wurde. ↓



↑ Nach einem Jahr Auszeit meldet sich **Laurent Montenay** in der Branche zurück. Der langjährige JLG-Deutschland-Chef agiert nun als Operations & Distribution Manager EMEA beim US-Arbeitsbühnenhersteller MEC, der damit verstärkt in Europa Fuß fassen will.

Sahalift hat sich die Expertise von **Jens Meyer** für die Position des Gebietsverkaufsleiters Norddeutschland gesichert. Jens Meyer war 22 Jahre lang in gleicher Funktion beim westfälischen Kettenbühnenhersteller Teupen tätig. ↓



ARMO ALS ERSTER

Neues von Bickel-Tec

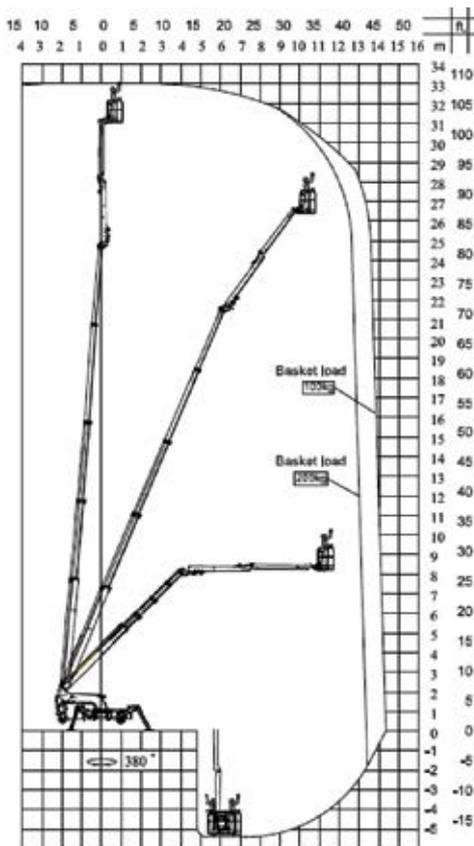
Der erste neue Sattelaufleger, den Bickel-Tec aufgelegt hat, ist nun an die Armo GmbH ausgeliefert worden. Zu den Neuerungen am Gerät zählen mehr Zurrmöglichkeiten und computergesteuerte Lenkachsen mit Fernbedienung. So kann der Fahrer von der Kabine aus die Achsen des Sattelauflegers beim Rückwärtsfahren auch steuern. Das Gewicht des 3-achsigen Auflegers liegt bei knapp zwölf Tonnen. Bei den Rampen setzt Bickel-Tec weiterhin auf die zweiteiligen Klapprampen. Seit Jahren pflegen beide Unternehmen eine gute Zusammenarbeit. Kein Wunder also, dass Armo bei der Abholung des neuen Auflegers gleich einen weiteren 4-Achs-LKW mit Aufbau bei Bickel-Tec geordert hat. ■

880 SPMT-ACHSLINIEN

Neuer Weltrekord

Mit insgesamt 880 SPMT-Achslinien von Scheuerle hat der Schwergutlogistiker Fagioli mit Sitz in Manvel im US-Bundesstaat Texas ein mehr als 23.000 Tonnen schweres Offshore-Windturbinen-Installationsschiff befördert. Das Schiff wurde von den Hafenanlagen in Texas auf drei Barges umgeladen, von

denen es anschließend zu Wasser gelassen wurde. Damit sicherte sich Fagioli gleich drei Weltrekorde: für die größte Anzahl von Achslinien unter einer Ladung, für das schwerste Gewicht, das jemals von SPMT-Achslinien bewegt wurde, und für die schwerste Ladung, die auf Rädern auf Barges umgeladen wurde. ■



FALCON VOLLELEKTRISCH

33 Meter auf Rädern

Der Raupenarbeitsbühnen Hersteller Falcon hat eine neue vollelektrische Arbeitsbühne auf Rädern mit 33 Metern Arbeitshöhe vorgestellt, die Falcon 330 Wheel. Die Maschine basiert auf dem Modell Falcon 290 Wheel und seinen Vorgängern FS290 und FS320. Die Bühne verfügt über eine maximale Reichweite von 14 Metern bei einem Gelenkpunkt von knapp über acht Metern und 100 Kilogramm Korblast. Bei maximaler Korblast von 200 Kilogramm beträgt die Reichweite gut 13 Meter beträgt. Im eingefahrenen Zustand ist das Gerät nur 80 Zentimeter breit, hat eine Gesamthöhe von 1,98 Metern. ■

SIMPLY ELECTRIC,
SIMPLY MORE

DIE NEUE SERIE AN BATTERIEBETRIEBENEN
ELEKTRO-GELÄNDE-GELENKTELESKOPEN
BLEIBT AUCH WEITERHIN **EINFACH & ZUVERLÄSSIG**, BIETET
ZUGLEICH EINE UMWELTFREUNDLICHE UND NACHHALTIGE LÖSUNG
FÜR IHREN MIETPARK.



www.skyjack.com

SKYJACK
simply reliable



GROSSES GERÄT, KLEINE ÖFFNUNG

Fliegender Holland-Lift

Die schweizerische Sky-Firmengruppe hat Anfang Mai eine größere Holland-Lift-Schere in ein Gebäude per Kran „eingeflogen“. Die 28-Meter-Scherenbühne vom Typ Holland Lift HL285 E13 4WDS musste durch eine winzige Öffnung im Dach in das neue Gebäude eingebracht werden. Das gelang nur dank eines gekonnten Kranführers mit seinem großen All-Terrain-Kran. Ein größerer Grove-Mobilkran aus der Flotte von „Rothpletz + Lienhard“ übernahm das Einkrannen. Dort gelangt die Hochregalschere dann in ihr quasi angestammtes Terrain, denn in Holinden wird ein Hochregallager errichtet. ■



NEUES LOGO

Britische Angleichung

Neuer Firmenauftritt: GIS Lift Turn Move ist der überarbeitete Name des in Wirral, Großbritannien, ansässigen Anbieters von Hebeteknik-



Ausrüstung für den Industrie- und Unterhaltungssektor. Die GIS AG, der Schweizer Hersteller von Elektrokettenzügen und Leichtkränen, hat die Firma Lift Turn Move Ltd. (LTM) im Juni 2018 gekauft. Die umbenannte britische Einheit wird weiterhin die gesamte Produktpalette der GIS AG auf dem britischen Markt vertreiben. Das Führungspersonal bleibt unverändert, ebenso wie die Inhaber. Die GIS AG hat ihren Hauptsitz und ihre Produktionsstätte im schweizerischen Schötz und unterhält zusätzlich Tochtergesellschaften in Deutschland und in den USA (GIS GmbH und GIS Corp). Die Umfirmierung betrifft auch alle Tochtergesellschaften. ■

BESUCHEN SIE UNS!

FREIGELÄNDE STAND 10

WIR FREUEN UNS AUF SIE!



INNOVATIONSTAG

Höhenzugangstechnik

19.+20.06.2024

HOHENRODA

MESSE-SHOPPING

 **Egger AG erhält 30-Meter-Raupe**

Die Schweizer Egger AG erhält eine Raupenarbeitsbühne vom Typ CMC S30 mit 30 Metern Arbeitshöhe. Geordert wurde die Bühne beim deutschen Händler des italienischen Herstellers, CMC Arbeitsbühnen. Geschäftsführer Dieter Roters berichtet: „Herr Wyss, Leiter Arbeitsbühnen bei der Egger AG, kam auf den Platformers' Days in Karlsruhe mit dem Anliegen auf uns zu, dass er eine Raupenarbeitsbühne mit bestimmten Kriterien für die Vermietung suchen würde. Schnell stellte sich heraus, dass der CMC S30 diese Kriterien erfüllen kann. Wichtig für Herrn Wyss war vor allem die Durchfahrbreite von 90 Zentimetern bei einer Arbeitshöhe von 30 Metern.“ Im Bild: Fuhrparkleiter Alexander Zerr, Dieter Roters von CMC, Werkstatteleiter Andrej Moor, Beat Wyss, Leiter Arbeitsbühnenvermietung, Servicetechniker Sepp Müller und Alexander Jungk von Equipment Service (v. l.).



KAISERWETTER FÜR MAWEV SHOW

 **„Vom ersten Tag an war die Hütte voll“**

Die Mawev Show 2023 verzeichnete knapp 20.000 Besucher im mehr als 200.000 Quadratmeter großen Gelände in St. Pölten. Sie strömten bei bestem Wetter auf das Areal, bestehend aus einem Freigelände und mehreren Hallen, das von über 200 Ausstellern bespielt wurde. Nur am Mittwoch war es besuchertechnisch etwas ruhiger auf der Messe. „Die Vorführungen und Demonstrationen wie auch reine Präsentation fand bei den knapp 20.000 Fachbesucherinnen und Fachbesuchern auch heuer wieder regen Anklang“, teilt die Ausrichterin MCG (Messe Graz) mit. Dr. Thomas Schmitz, Geschäftsführer der Ascendum-Gruppe Österreich, sagt: „Wir freuen uns, nach sechs Jahren hier in St. Pölten auf der Mawev zu sein. Unsere Erwartungen von der Messe sind bis jetzt weit übertroffen worden.“ Es hätten sich sogar unerwartete Geschäfte ergeben, mit denen man so nicht gerechnet hatte. „Die Stimmung ist hervorragend, und bei uns war vom ersten Tag an schon die Hütte voll.“

(Foto: mcg/photography by Josef Bollwein | © 2024)



Mietgeräte. Professionell. Europaweit.  zertifiziertes Schulungszentrum

 Baumaschinen	 Arbeitsbühnen	 Teleskopklader	 Minikrane	 Stapler	 Bau & Garten	 Event-Technik	 Lagertechnik
 Licht & Strom	 Connectcars	 Connectquads	 Werkzeuge	 Baugeräte	 Holzhäcksler	 Schulungen	 Gebrauchtgeräte

Vermietung europaweit **kostenlose Miethotline**  **0800 092 99 70** **BEYER** www.beyer-mieterservice.de

ACCESS WITH ZOOMLION GREEN

NEW

HYBRID-BÜHNEN MIT ERWEITERTER REICHWEITE



Langanhaltende Diesel-ähnliche Leistung



Universeller Reichweitenverlängerer für Ladeflexibilität



Leistungsstarker Lithium-Akku



Geringe Geräusch- und Abgasemissionen

	Z420JEH	ZT21JEH-V	ZT26JEH-V	ZT42JEH-V	ZT51JEH-V
Arbeitshöhe	21.38m	22.95m	28.70m	44m	50.6m
Platzverträglichkeit	250/360kg	300/454kg	300/454kg	300/454kg	300/454kg
Reichweitenverstärker	6kW	6kW	8kW	18.2kW	18.2kW
Kapazität des Hydrauliksystems	75L	75L	120L	245L	300L

Zoomlion Intelligent Access Machinery Germany GmbH

Add: Am Rabenwerk 1, 49152 Bad Essen, Germany
E-mail: awp@zoomlion.com



ZOOMLION



70 METER FÜR TECHNO WEST

Superboom von XCMG

Einen Superboom vom Typ XGS70K von XCMG mit fast 70 Metern Arbeitshöhe hat nun das niederländische Unternehmen Techno West Services in Empfang genommen. Die Bühne verfügt über einen fünfteiligen Teleskopausleger, an den sich ein dreifach ausziehbarer Korbbarm anschließt. Neben den schon genannten fast 70 Metern Arbeitshöhe bietet die Maschine eine maximale Reichweite von 32,5 Metern bei 230 Kilogramm Korblast. Die maximale Tragfähigkeit beträgt 460 Kilogramm bei einer Ausladung von bis zu 27 Metern. ■



COMBIMAX FÜR M.J. VAN RIEL

Geglückte Jungfernfahrt

Auf dem ersten Einsatz der neuen Faymonville 4+6 Tiefbettkombination von M.J. van Riel waren auf den letzten Kilometern gleich mehrere Hindernisse zu meistern. Beladen mit einem 88-Tonnen-Trafo startete der Konvoi in Regensburg. Von dort aus führte die Reise durch ganz Deutschland bis in den Nordosten der niederländischen Provinz Noord-Brabant. Ein Kreisverkehr wird dank der Pendelachsen mühelos durchfahren. Auch eine Unterführung konnte dank Tiefbett gut gemeistert werden. Die letzte Etappe führt als Rückwärtsfahrt von der Hauptstraße bis zum Umspannwerk. ■



ÜBERNAHME VON JEAN BOUTIQUE

Dufour kauft dazu

Die Dufour-Gruppe verstärkt sich in ihrem Heimatland durch die Übernahme des belgischen Unternehmens Jean Boutique, das auf Hebe- und Fördertechnik, industrielle Wartung, Sondertransporte und Industriemzüge spezialisiert ist. Das Unternehmen mit drei Standorten in Mons, Charleroi und Lüttich erwirtschaftet einen Umsatz von 20 Millionen Euro und betreibt einen Fuhrpark von gut 40 Mobilkränen bis 700 Tonnen sowie zehn Elektrokränen bis 40 Tonnen. Hinzu kommen zwei MK88, ein LR1060, ein Dutzend Hilfskrane sowie 20 Sattelzugmaschinen und Sattelaufleger bis 250 Tonnen. Die 130 Mitarbeiter von Jean Boutique werden von Dufour übernommen. Mit Jean Boutique eingerechnet erwirtschaftet das Unternehmen im Bereich Heben nun einen Umsatz von 80 Millionen Euro. Dufour wurde 1920 als Kohlehandel mit Kutsche gegründet und wird heute in dritter Generation familiengeführt. Mittlerweile beschäftigt die Firmengruppe über tausend Mitarbeiter. ■

AICHI' FÜR GRÄBER

Gleich in den Einsatz

15 weitere Aichi-Bühnen vom Typ SP14DJ verließen kürzlich den Hof der Sahalift GmbH, um an die Firma Gräber Rentals ausgeliefert zu werden. Da die meisten Maschinen davon direkt in den Einsatz gingen, standen für das Übergabebild lediglich zwei der 15 Neuzugänge parat. Inhaber Alexander Gräber lobt insbesondere die Steuerung, Robustheit und Bedienerfreundlichkeit der Aichi-Bühnen. Auch die Zuverlässigkeit und Langlebigkeit der Baureihe des japanischen Herstellers waren ausschlaggebend für die erneute Wahl. ■





ERST IN CHINA

Teleskoplader von Sinoboom

Sinoboom, bisher reiner Arbeitsbühnenhersteller, betritt den Markt für Teleskoplader. Angefangen wird mit drei Modellen: dem TH40-14, dem TH45-18 und dem TH50-18R. Die Kürzel verraten die Kapazität (40 = 4,0 Tonnen) und die Hubhöhe in Meter. Das „R“ beim TH50-18R zeichnet das Gerät als einen Rotoren aus, die beiden andere sind „starre“. Diese verfügen über eine serienmäßige Rahmennivellierung, klappbare Stützen und eine Gesamtbreite von 2,30 Meter. Alle Geräte bieten eine breite Palette von Anbaugeräten mit automatischer Erkennung der Anbaugeräte und automatischer Programmwahl. Für Einsätze bei extrem kaltem Wetter ist eine Motorvorwärmung erhältlich. Sinoboom gibt an, dass die Maschinen für den Export erst „nach einem strengen und systematischen Test- und Fehlerbehebungsprozess“ freigegeben werden. ■



TADANO NACH DÜSSELDORF

Kran für Gerken

Gerken hat seinen ersten All-Terrain-Kran bestellt und bekommen, einen AC 4.070L-1 aus dem Hause Tadano. Der Schritt erfolgt wenige Wochen nach Gerkens Ankündigung, seine Kransparte kräftig ausbauen zu wollen. Dort sind neben zwei Böcker-Autokranen in erster Linie Minikrane zu finden. Ende März feierte der neue Mobilkrantyp seinen Einstand im Mietsortiment des Unternehmens. Bei seinem Debüt musste der 70-Tonner mehrere Klimaanlage auf dem Dach eines mehrstöckigen Gebäudes montieren. Dabei konnte der vierachsige Kran die Vorzüge seines 52,1 Meter langen Hauptauslegers direkt ausspielen, heißt es. Bei Bedarf kann der Kran zudem mit einer hydraulisch verstellbaren Auslegerverlängerung kombiniert werden, sodass Rollenkopfhöhen von 71 Metern erreicht werden. ■



BBI INFORMIERT

DIE VERMIETUNG MOBILER ARBEITSMASCHINEN IM ERSTEN QUARTAL 2024

Zuerst ein Blick auf die aktuelle gesamtwirtschaftliche Lage: Trotz leicht positiver Tendenzen bei der Industrieproduktion und im Außenhandel ist eine spürbare konjunkturelle Erholung zu Jahresbeginn 2024 noch nicht in Sicht. Nach aktuellen Meldungen des Statistischen Bundesamtes ist das Bruttoinlandsprodukt in Q1/2024 gegenüber Q4/2023 zwar leicht gestiegen, gegenüber dem ersten Quartal 2023 war allerdings ein Rückgang von 0,2 Prozent zu verzeichnen. Die Inflationsrate lag zuletzt bei einem Plus von 2,2 Prozent. Der reale Auftragseingang im Bauhauptgewerbe ist im Februar 2024 gegenüber Januar 2024 kalender- und saisonbereinigt um 1,8 Prozent gestiegen. Dabei nahm der Auftragseingang im

Hochbau um 0,5 Prozent und im Tiefbau um 2,9 Prozent zu. Wie haben sich also die Branchenunternehmen vor dem Hintergrund der weiter anhaltenden Unsicherheit entwickelt?

In der Vermietung von Arbeitsmaschinen konnte dementsprechend noch nicht an die dynamische Entwicklung der Vorjahre angeknüpft werden. So gingen die Meldungen der Unternehmen aus der Arbeitsbühnenbranche bei der aktuellen Konjunkturumfrage weit auseinander: Einerseits gab es zwar einen bedeutenden Anteil von Unternehmen, die – teils hohe – Zuwachsmeldungen für das erste Quartal abgaben. Andererseits verzeichnete aber etwa jedes dritte Unternehmen einen Rück-

gang der nominalen Umsatzzahlen. Im Durchschnitt ergab sich daraus im ersten Quartal 2024 ein Zuwachs der nominalen Umsätze von 2 Prozent. Vor dem Hintergrund der zuletzt kräftig gestiegenen Kosten ist somit dort, wo diese nicht über gestiegene Mietpreise an die Kunden weitergegeben worden sind, von einem deutlichen realen Rückgang der Erträge auszugehen.

Im Gegensatz zu den Konjunkturprognosen sind die Veranstaltungsaussichten beim bbi übriges durchweg positiv: So steht am 26. September in Frankfurt ein bbi-Strategietag für Händler und Vermieter mobiler Arbeitsmaschinen auf der Agenda. Zu dieser Fachveranstaltung mit dem Titel „Digitaler und persönli-

cher Service: Herausforderungen, Möglichkeiten und Perspektiven“ sind alle Branchenunternehmen herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist auf bbi-online.org möglich.



Ein Beitrag von Jürgen Küspert, Geschäftsführer des BBI

BBI – Bundesverband der Bau- und Industriemaschinen-Firmen e.V.
Adenauerallee 45, 53113 Bonn
Telefon: 0228-223469,
E-Mail: info@bbi-online.org
Internet: www.bbi-online.org



WT420 e.tronic

DAMIT
BRÜCKEN
HALTEN.

turmkrane.ch

